



Tipps

Da hat die Lange-
weile keine
Chance: die
besten Tipps für
deine Freizeit

Seite 15

KLEINE KINDERZEITUNG

www.kleinezeitung.at/kinderzeitung



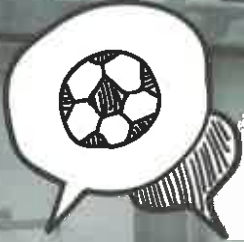
Seite 9

Stars

Ein neuer
Mitbewohner:
wer jetzt bei
Marcel Hirscher
eingezogen ist

Es ist die Erfolgsgeschichte des Sommers:
der Halbfinaleinzug des österreichischen

Nationalteams bei der Damenfußball-EM. Kapitänin Viktoria
Schnaderbeck im Interview.



Seite 8-9

Viki und die starken Frauen



Seite 2-3

Warum Nordkorea
und die USA streiten



Seite 4-5

Wie man aus alten
T-Shirts neue macht



Seite 6-7

Weshalb Krabben
seitwärtskrabbeln

Ran an die Mikroskope!

Was passiert mit abgenommenem Blut oder entnommenem Gewebe? Das fanden Schülerinnen und Schüler der VS Ursulinen bei einem Forschervormittag heraus.

Wurde dir schon Blut abgenommen oder hättest du sogar eine Operation? Hast du dich dann gefragt, was mit deinem Blut oder Gewebe passiert? Das haben Kinder der VS Ursulinen bei einem Workshop der Med Uni Graz herausgefunden. Unter dem Motto „Ran an die Mikroskope – das gibt es alles in meinem Körper“ konnten sie einen Vormittag lang an fünf Stationen forschen. Untersucht haben sie aber natürlich kein echtes Blut oder menschliches Gewebe. Stattdessen wurde etwa Wasser mit Himbeersaft eingefärbt, um

selbst auszuprobieren, wie man Blut in Röhrchen füllt. Außerdem lernten die Kinder an einem kleinen Stück Schweineleber, wie man mit Organewebe umgeht und dieses Stück mit flüssigem Stickstoff einfriert. An jeder Station konnten sich die Schülerinnen und Schüler einen Stempel für ihren Pass holen – und als Nachwuchsforscher nach Hause gehen. Willst du mit deiner Klasse auch einen Forschervormittag machen? Deine Lehrerin oder dein Lehrer können sich per E-Mail melden unter: cornelia.stumptner@medunigraz.at



Ein kleines Stück Schweineleber mit flüssigem Stickstoff haltbar machen ...

... Organewebe färben und unter dem Mikroskop ansehen ...



... und sich an jeder Station einen Stempel für den Forscherpass holen

Veranstalter: Österreichisches Biobanken und Forschungsinfrastruktur Netzwerk BBMRI.at, Med Uni Graz mit Initiative "MUGies - Forschen macht schlau!", Institut für Pathologie, Österreichische Gesellschaft für Pathologie/Österreichische Division der IAP

Muss ich in die Ferienbetreuung gehen?

Anna (10): „Warum darf ich noch nicht alleine daheimbleiben?“

Ich mag in den Ferien nicht jeden Tag in eine Kinderbetreuung.“



Denise Schiffrer-Barac, Kinder- und Jugendanwältin Steiermark, antwortet:

Deine Eltern sind dafür verantwortlich, dass du so gut wie möglich beaufsichtigt und betreut bist. Diese Verpflichtung trifft sie immer, natürlich auch in den Ferien. Ob du nun schon eine Stunde oder

einmal vielleicht sogar einen halben Tag alleine sein darfst, hängt von deinem Alter ab und vor allem von deiner Verlässlichkeit. Wenn deine Eltern sicher sein können, dass du dich an Vereinbarungen hältst,

dann werden sie dich auch schon einmal für kurze Zeit unbeaufsichtigt lassen dürfen. Über Handy könnt ihr einander ja erreichen. Und du kannst beweisen, dass du auch schon alleine zurechtkommst.